

Der ATX hält sich tapfer

Doch der Wiener Marktplatz ist nicht nur beim Thema Aktien interessant.

••• Von Reinhard Krémer

WIEN. Vergangenes Jahr warnte Wiener Börse-CEO Christoph Boschan davor, sich von der Wiener Börse abzuwenden – wie sich nun zeigt, völlig zu Recht: Im Vorjahr beendete der österreichische Aktienmarkt das 250. Jubiläumsjahr der Wiener Börse mit +44% als globaler Spitzenreiter.

Anleger-Interesse geweckt

Der ATX Total Return schloss am 30.12.2021 mit 7.848,78 Punkten (ATX: 3.861,06 Punkte). Die weltweit boomenden Aktienmärkte weckten das Interesse an Aktien auch im konservativ veranlagenden Österreich merklich.

Erfreulich: Seit Start der Berechnung wies der ATX inkl. Dividenden eine jährliche Durchschnittsrendite von rund sieben Prozent auf.

Das Ende des ersten Quartals 2022 an den Börsen weltweit war geprägt von Turbulenzen



© Wiener Börse/Akos Siller

Challenge

Dringender als je zuvor werden große Mengen an Kapital für Investitionen benötigt, um die Umsetzung der Energiewende zu beschleunigen, sagt Christoph Boschan, CEO der Wiener Börse AG.

durch den militärischen Konflikt Russlands mit der Ukraine – und die geopolitische Lage schlägt Wellen bis nach Wien. Im Lich-

te dessen schwankten auch die Preise österreichischer Aktien bei hohen Handelsvolumina. Im ersten Quartal verzeichnet die

Wiener Börse einen Aktienumsatz in der Höhe von 24,52 Mrd. €, ein Fünftel mehr als im ebenfalls starken Vorjahr (Q1 2021: 20,49 Mrd. €).

ATX-Unternehmen

Rang	Unternehmen	Kursveränd. 1 Jahr in %*	52-Wochen- Hoch	52-Wochen- Tief	Marktkapita- lisierung**
1	AT & S Austria Technologie & Systemtechnik AG	+58,37	54,00	27,95	1.917,2
2	Verbund	+56,25	108,00	60,40	16.648,9
3	Frequentis	+32,74	32,80	21,40	389,1
4	Immofinanz	+27,94	23,26	17,17	3.180,5
5	EVN	+25,80	28,00	18,02	4.209,2
6	Schoeller-Bleckmann	+25,48	52,30	28,15	780,8
7	Pierer Mobility	+18,71	93,00	68,30	2.697,0
8	Uniq	+12,98	8,48	6,05	2.212,4
9	Strabag	+11,77	43,80	30,00	3.637,2
10	Erste Group	+10,55	45,57	23,90	13.194,9
11	UBM Development	+10,21	45,90	36,00	316,1
12	AMAG	+5,72	43,30	31,70	1.220,1
13	Do & Co	+4,82	95,50	62,80	708,4
14	Telekom Austria	+3,88	8,20	6,64	4.571,8
15	Vienna Insurance Group	+3,75	27,10	20,00	2.988,8
16	S Immo	+2,78	23,25	18,90	1.623,1
17	Andritz	+2,43	50,95	33,84	4.147,5
18	OMV	-0,97	58,68	37,30	13.968,0
19	Bawag Group	-3,24	58,05	39,84	3.783,2
20	Kapsch TrafficCom	-5,73	17,04	10,20	182,3

Quelle: wienerboerse.at; * Veränderung in %, Kurse: 1 Jahr per 6.4.2022; ** Zahlen in Mio. Euro, von medianet ohne Gewähr veröffentlicht.

Neue Börsennotiz in Wien

Sogar heuer gab es einen erfolgreichen Börseingang in Wien: Seit 1. März ist Pierer Mobility AG neben der Schweiz und Frankfurt auch im Top-Segment der Wiener Börse, dem prime market, handelbar. Das österreichische Unternehmen mit Sitz in Wels ist Europas führender „Powered Two-Wheeler (PTW)“-Hersteller. Im Einstiegssegment „direct market plus“ als einfacher Kapitalmarkteinstieg für Klein- und Mittelbetriebe sowie expandierende Jungunternehmen an der Wiener Börse gab es im Jänner ebenfalls einen Neuzugang – das Unternehmen Lektia Therapy Ltd.

Und mit mehr als 1.800 neuen Notierungen ist der Vienna MTF der Wiener Börse im ersten Quartal 2022 auch die Nummer 1 unter den europäischen Anleihenlistingplätzen.